Gebrauchtwageninfo

Tesla Model X (seit 2016)

Elektro-Crossover

Das Model X ist das zweite in Großserie gebaute Auto des Herstellers Tesla und kam 2015 auf den Markt. Das Armaturenbrett ähnelt dem des Model S im Aufbau stark. Auch die gewöhnungsbedürftige Bedienung ist ähnlich. Das Auto wurde durch ständige Anpassungen und mehrere Facelifts fortlaufend weiterentwickelt. Die extravagant gestaltete Mischung aus SUV und Van bietet vorn und in der zweiten Sitzreihe viel Platz und für ein Elektroauto einen sehr großen Kofferraum – zudem gestaltet sich der Ein- und Ausstieg überraschend komfortabel. Die dritte Sitzreihe ist allerdings nur für Kinder geeignet. Die technisch aufwendig konstruierten hinteren Flügeltüren geben einen breiten Durchgang frei. Das Verarbeitungsniveau ist an einigen Punkten verbesserungswürdig und der Preisklasse nicht angemessen. Das Auto federt komfortabel ab, ohne dabei zur Sänfte zu werden. Als eines von wenigen Elektroautos überhaupt darf das Model X richtig schwere Anhänger ziehen – gebremst sind bis zu 2.250 kg möglich. Außerdem ist die Anhängerkupplung serienmäßig an Bord. Die Preise für Gebrauchtfahrzeuge bewegen sich für eine Elektroauto auf einem hohen Niveau, auch bei schon älteren Varianten mit hoher Laufleistung. Zum Abschneiden bei den Hauptuntersuchungen gibt es wegen der doch relativ geringen Zulassungszahlen keine belastbaren Daten. Ähnlich sieht es in der ADAC Pannenstatistik aus, auch hierfür gibt es zu wenige Zahlen für zuverlässige Aussagen. Andere Modelle von Tesla kommen beim TÜV allerdings auf sehr schlechte Ergebnisse, was sicherlich auch mit fehlenden Wartungen zu tun hat.

Empfehlung: Das Tesla Model X gibt es in verschiedenen Antriebs- und Batterievarianten. Die Zahl in der Modellbezeichnung beschreibt in etwa den Batterieinhalt in kWh. Die unterschiedlich großen Batterien sind zudem mit verschieden starken Motoren kombiniert. Alle Varianten haben jeweils einen Motor an der Vorder- und an der Hinterachse. Die Gesamtleistung liegt zwischen 333 PS beim Model X 60D/75D und 773 PS im Model X P90D. Das Plaid-Modell leistet sogar über 1000 PS. Die leistungsstärkeren Varianten erreichen absolut beeindruckende Fahrleitungen für einen elektrisch angetriebenen und sehr schweren SUV. Aufgrund der immens hohen Anzahl verschiedener Varianten sollte bei der Auswahl nicht der Fokus auf einer bestimmten Variante liegen, sondern besser darauf, ob das Exemplar vernünftig gewartet wurde. Das ist bei diesem Modell vor dem Hinblick, dass keine regelmäßigen Wartungen vorgeschrieben werden, besonders wichtig. Ältere Modelle bis etwa Erstzulassung 2017 haben zum Teil kostenloses Laden an Tesla Superchargern mit dabei. Das sollte bei der Besichtigung überprüft werden, denn diese Option wurde zum Teil nachträglich wieder gelöscht.

⊕ sichere Fahreigenschaften, großer Kofferraum (bei fünf genutzten Sitzen), gute Platzverhältnisse, bequemer Ein-/Ausstieg, teils beeindruckende Fahrleistungen, komfortable Federung, praxistaugliche Reichweite, Online-SW-Updates, hohe Anhängelast, hohe Wertstabilität

⊖ teure Anschaffung, mäßige Rundumsicht, gewöhnungsbedürftige Bedienung, verbesserungswürdige Verarbeitung, dünnes Werkstattnetz, teils lückenhafter Kundenservice, viele schlecht gewartete Fahrzeuge im Umlauf

Mängel und Rückrufe

Allgemein	Das Auto taucht wegen der geringen Zulassungszahlen weder im TÜV-Report noch in der ADAC Pannenstatistik auf. Der einzige bisher veröffentlichte Tesla im TÜV-Report, das Model 3, schnitt extrem schlecht ab. Ein Grund dafür ist sicherlich, dass es keine Wartungsvorschriften für das Tesla-Modell gibt und sich daher viele sehr schlecht gewartete Modelle im Umlauf befinden.
Rückrufe	**4/2017:** Ein kleines Zahnrad kann brechen, sodass die Parkbremse nicht mehr gelöst werden kann. Die Aktion ist für die Kunden kostenlos. Dauer in der Werkstatt: 45 Minuten. **10/2017:** Bei einem Unfall können sich die Sitze der zweiten Sitzreihe lösen. Für Passagiere erhöht sich dadurch das Unfallrisiko. Ein ähnliches Problem beim Model X besteht bereits für die dritte Sitzreihe. Die Aktion ist für die Kunden kostenlos. Dauer in der Werkstatt: Keine Angabe. **9/2022:** Tesla S (20122018) und Tesla X (20162018): Ausfall des zentralen Displays. Abhilfe: Software Update und Hardware Umrüstung. Betroffene Fzg. in Deutschland: 7.802 (auch andere Modelle betroffen) **6/2023:** Bei automatischen Spurwechseln kann das Fahrzeug von geltenden Vorschriften abweichen. Abhilfe: Softwareupdate over the air. Betroffene Fzg. in Deutschland: 21.776 (auch andere Modelle betroffen) **11/2023:** Im Rahmen einer Reparatur wurden die Gurtstraffer der Vordersitze nicht wieder richtig montiert. Im Falle eines Unfalls besteht ein erhöhtes Verletzungsrisiko für die Insassen. Abhilfe: Kontrolle und ggf. Nacharbeitung bzw. Erneuerung der Gurtstrafferverankerung. Betroffene Fzg. in Deutschland: 231 (auch andere Modelle betroffen)

Weitere und neuere Rückrufe finden Sie unter www.adac.de/rueckrufe.

Modellgeschichte

06/2016	Modelleinführung des fünftürigen SUV in der Oberklasse mit Allradantrieb (Dual Motor) und drei Antriebsvarianten: 75D (245 kW, 72,6 kWh Batteriekapazität netto), 90D (386 kW, 85,8 kWh netto) und P90D (568 kW, 85,8 kWh netto). Das Model X bietet Platz für bis zu sieben Personen. Die zweite und dritte Sitzreihe sind durch Flügeltüren (Falcon Wings) zu erreichen. Das Fahrzeug ist mit Fahrerassistenzsystemen ausgestattet, die als „Autopilot“ bezeichnet werden. Dazu gehören Spurhalteassistent, Abstandsregeltempomat (ACC), Spurwechselassistent sowie ein Notbremsassistent
08/2016	Einführung Basisvariante 60D (245 kW, 58,5 kWh Batteriekapazität netto)
11/2016	Variante P90D entfällt
01/2017	Einführung der Variante 100D (386 kW , 98,4 kWh Batteriekapazität netto). Die Basisvariante 60D entfällt
02/2017	Einführung der leistungsstärksten Variante P100D (568 kW, 98,4 kWh Batteriekapazität netto)
07/2017	Variante 90D entfällt
03/2019	neue Modellstruktur und Bezeichnungen, jetzt als Variante Maximum Range (310 kW, 98,4 kWh Batteriekapazität netto) und Performance (449 kW, 98,4 kWh netto) erhältlich
04/2019	Einführung Basisvariante Standard Range (310 kW, 85 kWh Batteriekapazität netto)
07/2019	Basisivariante Standard Range eingestellt
09/2021	Modellpflege und Facelift, Varianten: Model X (493 kW, 100 kWh Batteriekapazität brutto, ab 01/2023) und Model X Plaid (750 kW, 100 kWh brutto, ab 12/2022)

Die Karosserievarianten im Vergleich

Karosserietyp	SUV
Länge/Breite/Höhe [mm]	5036/1999/1684
Breite mit Spiegeln [mm]	2271
Kofferraumvolumen [l]	357

Technische Daten (wichtigste Motorvarianten)

TYP	60D	Standard Range	90D	Maximale Reichweite	P100D	P90D	Plaid
Aufbau/Türen	SUV/5	SUV/5	SUV/5	SUV/5	SUV/5	SUV/5	SUV/5
Bauzeitraum	2016-2017	2019	2016-2017	ab 2023	2017-2019	2016	ab 2022
Leistung [kW/PS]	245/333	310/422	386/525	493/670	568/772	568/772	750/1020
Max. Drehmoment [Nm] bei U/min	k.A./-	k.A./-	k.A./-	k.A./-	k.A./-	k.A./-	k.A./-
Beschleunigung 0-100 km/h [s]	5,2	4,8	5,0	3,9	3,1	4,0	2,6
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	210	250	250	250	250	250	262
Verbrauch Hersteller pro 100 km	16,9 kWh (NEFZ)	20,8 kWh (NEFZ)	20,8 kWh (NEFZ)	19,1 kWh (WLTP)	22,6 kWh (NEFZ)	21,7 kWh (NEFZ)	20,8 kWh (WLTP)
CO_2 [g/km]	0 g/km	0 g/km	0 g/km	0 g/km	0 g/km	0 g/km	0 g/km
CO_2-Effizienzklasse	A+	A+	A+	A	A+	A+	A
Anhängelast gebremst/ungebr. [kg]	2250/750	2250/750	2250/750	2300/750	2250/750	2250/750	2250/750
Batteriegröße [kWh]	58,5	85,0	85,8	100,0[1]	98,4	85,8	100,0[1]
Versicherungsklassen KH/VK/TK	23/29/26	23/29/26	23/29/26	23/29/26	23/29/26	23/29/26	23/31/30
Steuer pro Jahr* [Euro]	86	92	92	86	92	92	86
Schadstoffklasse	E-Fzg.	E-Fzg.	E-Fzg.	E-Fzg.	E-Fzg.	E-Fzg.	E-Fzg.

Schadstoffklassen und Steuer können sich während des Bauzeitraumes geändert haben und von den genannten Angaben abweichen.
* Die Angabe der Steuer erfolgt getrennt nach Hubraum/Hubraum+CO_2-Ausstoß für Fahrzeuge mit Erstzulassung nach dem 30.06.2009.

[1] Brutto-Batteriekapazität, da Nettowert nicht verfügbar.

Wichtige Werkstattkosten (in Euro, inkl. Einbaukosten)

TYP	60D	Standard Range	90D	Maximale Reichweite	P100D	P90D	Plaid
Wartung 1	170	170	170	170	170	170	170
bei km/Monate	0/12	0/12	0/12	0/12	0/12	0/12	0/12
Wartung 2	230	230	230	230	230	230	230
bei km/Monate	0/24	0/24	0/24	0/24	0/24	0/24	0/24
Wartung 3	670	670	670	670	670	670	670
bei km/Monate	0/36	0/36	0/36	0/36	0/36	0/36	0/36
Wartung 4	490	490	490	490	490	490	490
bei km/Monate	0/48	0/48	0/48	0/48	0/48	0/48	0/48
Bremsscheiben und -beläge vorne	1270	1270	1270	1270	1270	1270	1270
Bremsscheiben und -beläge hinten	1250	1250	1250	1250	1250	1250	1250
Auspuffanlage (nach Kat)	0	0	0	0	0	0	0
Generator	0	0	0	0	0	0	0
Anlasser	0	0	0	0	0	0	0

Kosten (pro Monat, ohne Wertverlust, in Euro)

TYP	60D	Standard Range	90D	Maximale Reichweite	P100D	P90D	Plaid
Fixkosten (Steuer, Versicherung)	174	174	174	174	174	174	212
Betriebskosten (Kraftstoff)	114	135	135	126	145	140	135
Werkstatt-/ Reifenkosten	154	176	198	198	198	198	198
Gesamtkosten pro Monat	441	485	507	498	517	512	546
Gesamtkosten pro km [Cent]	35,3	38,8	40,6	39,8	41,4	41,0	43,7

Garantien

Das Model X hat eine vierjährige allgemeine Garantie bis 80.000 km. Zudem bietet Tesla eine einjährige Lackgarantie bis 20.000 km und eine zwölfjährige Garantie gegen Durchrostung. Die Antriebseinheit inklusive HV-Batterie hat eine Garantie von acht Jahren ohne Kilometerbegrenzung (seit 02/20 bis 240.000 km).

Die genauen Garantien je Fahrzeug finden Sie in der ADAC Autodatenbank unter www.adac.de/autodatenbank.

Crashtest (Euro NCAP) Testergebnis 2019 ★★★★★

Der Tesla Model X erreicht volle fünf Sterne und übertrifft die dafür erforderlichen Punktzahlen deutlich. Das Fahrzeug ist mit Gurtkraftbegrenzern, Gurtstraffern, Kopfairbags sowie optischen und akustischen Gurtwarnern in der ersten und zweiten Sitzreihe ausgestattet. Für die vorderen Plätze sind zusätzlich Seitenairbags verbaut. Der Insassenschutz ist sehr gut, das Verletzungsrisiko ist für Erwachsene und Kinder fast durchgehend gering bis sehr gering. Es sind ISOFIX-Halter mit i-Size-Kennzeichnung an den äußeren Sitzplätzen der zweiten Sitzreihe montiert. Der mittlere Sitz in der 2. Sitzreihe ist für gegurtete Kindersitze gut geeignet, die gegurtete Montage auf dem Beifahrersitz ist unkritisch. Die dritte Sitzreihe ist für Kindersitze nicht geeignet. Der Frontairbag auf der Beifahrerseite ist deaktivierbar. Der Model X ist mit einem umfassenden Assistenzpaket mit automatischem Notbremsassistenten, sehr gutem aktivem Spurhaltesystem und systemintegriertem Speedlimiter serienmäßig ausgestattet. Die Hochvolttechnik wird beim Euro NCAP Crash automatisch abgeschaltet, die Antriebsbatterie bleibt unbeschädigt.

Die Anforderungen an das Fahrzeug werden im Euro NCAP-Testverfahren stetig weiterentwickelt. Testergebnisse aus vergangenen Jahren sind nur bedingt mit denen aktueller Tests vergleichbar.